

Lernaufgabe: „Wir basteln ein Inselwörter-Memory!“ – Bilden zusammengesetzter Nomen und Entdecken der Funktionen ihrer Bestandteile



Lernarrangement: Reisen zu Inseln und anderswohin

Klasse: 3/4

Bezug zum Lehrplan

Bereich des Faches	Schwerpunkt	Kompetenzerwartungen
Sprache und Sprachgebrauch untersuchen	An Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten	Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • strukturieren Wörter und kennen Möglichkeiten der Wortbildung, • gehen mit Sprache experimentell und spielerisch um.

Fähigkeitsniveaus: Sprachbewusstheit	
Teilaufgaben 2, 3: FN 2	Einfache Wortformen und Wortbildungen werden nach Muster geleistet. Einfache Wortbildungen werden erkannt.
Teilaufgaben 4, 5: FN 4	Explizite Sprachbewusstheit, das aktive Umgehen mit grammatischen Begrifflichkeiten in funktionaler Verwendung: Die Schülerinnen und Schüler handeln überlegt und wenden das erworbene Wissen bewusst und zielgerichtet an. Bedeutungsbeziehungen im vorgegebenen Wortmaterial werden durch Vergleichen erkannt.

Zusammenfassende Bemerkungen zu den Anforderungsbereichen

Es werden die Anforderungsbereiche I (Wiedergeben), II (Zusammenhänge herstellen) und III (Reflektieren und Beurteilen) angesprochen.

Verknüpfung der Bereiche innerhalb der Lernaufgabe

Sprechen und Zuhören	Lesen – Umgang mit Texten und Medien Die Schülerinnen und Schüler lesen den Text sinnentnehmend.
Schreiben Die Schülerinnen und Schüler formulieren erklärende Beschreibungen für zusammengesetzte Nomen.	Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

Kombination mit anderen Lernaufgaben

Diese Lernaufgabe kann kombiniert werden mit der Lernaufgabe „Nachschlagen zusammengesetzter Nomen im Wörterbuch“.

Material

Lesetext auf der Grundlage des Filmtipps auf:
<http://www.hanisauland.de/filmtipps/film.familie/Insel-der-Abenteuer.html> (26.02.2010)
 Bildquelle: DVD „Insel der Abenteuer“ (Universal Pictures)
 Kopien der Memory-Kärtchen (Teilaufgabe 5) in ausreichender Anzahl



Aufgaben zu „Wir basteln ein Inselwörter-Memory“

1. Lies den Filmtipp zum Kinofilm „Die Insel der Abenteuer“.

Die Insel der Abenteuer

Regie: Mark Levin und Jennifer Flackett

USA 2008, 110 Minuten

Altersfreigabe der FSK: ab 6 Jahren

Altersempfehlung: sehenswert ab 8 Jahren



© Universal Pictures International Germany

Kurzinhalt:

Leben auf einer Insel, auf der man Abenteuer erlebt, nicht in die Schule geht, einen Seelöwen als besten Freund hat – das ist Wirklichkeit für die elfjährige Nim. Sie lebt in einem Baumhaus und hat trotzdem einen Anschluss an das Internet: Denn ihr Vater ist Wissenschaftler und lebt mit ihr gemeinsam auf der Insel.

Nim ist eine richtige Leseratte. Sie mag Geschichten, die Abenteuer erzählen, besonders gern.

Als ihr Vater auf einer Reise in der Südsee plötzlich vermisst wird, landet Nims Ruf um Hilfe bei ihrer Lieblingsautorin, die Kinderromane schreibt.

Wie Nim und die Autorin – beide auf ihre Weise – geradezu Unmögliches leisten, bis sie sich am Ende begegnen, davon handelt dieser interessante und liebevoll inszenierte Film für Kinder.

Er wird euch und euren Eltern sicher sehr gut gefallen!

2. Im Text sind Nomen unterstrichen, die zusammengesetzt werden können.

Schreibe sie auf:

- Eine Insel, auf der man Abenteuer erlebt, ist eine Abenteuerinsel.
- Einen Anschluss an das Internet nennt man _____.
- Geschichten, die Abenteuer erzählen, sind _____.
- Eine Reise in die Südsee ist eine _____.
- Ein Ruf um _____ ist ein _____.
- Ein _____ für Kinder ist ein _____.



3. Im Text findest du Nomen, die bereits zusammengesetzt sind.

Kreise sie ein.

Bei vielen zusammengesetzten Nomen können Grundwort und Bestimmungswort die Plätze wechseln. Oft entsteht dann ein neues sinnvolles Wort.

4. Tausche Grund- und Bestimmungswort. Achte auf die Groß- und Kleinschreibung.

Sprich dir das Wort vor und kreuze an, ob das neue Wort sinnvoll ist.

Zusammengesetztes Nomen	Tausche Grund- und Bestimmungswort:	Kreuze sinnvolle Wörter an!	
		Ist möglich!	Ist nicht möglich!
Abenteuerinsel	<i>Inselabenteuer</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Internetanschluss	<i>Anschlussinternet</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Trauminsel		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Inselspuk		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Südsee		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Inselvulkan		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sandstrand		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Inselwunder		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Filmtipp		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Inselhafen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Inselrätsel		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kinderfilm		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Baumhaus		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Berginsel		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Strandkorb		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Inselschatz		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5. Aus den zusammengesetzten Nomen, bei denen ein Platzwechsel möglich ist, kannst du nun ein Memory basteln.

Schreibe die Memory-Kärtchen wie im Beispiel:



Eine Insel, auf der man Abenteuer erlebt:
eine Abenteuerinsel

Ein Abenteuer, das man auf einer Insel erlebt:
ein Inselabenteuer

Eine Insel, die traumhaft schön ist:
eine _____

Ein Traum, den man auf einer Insel träumt:
ein _____

Nun du:



Schneide die Kärtchen aus und spiele das Memory mit einem Freund/einer Freundin.